

Bekanntmachung.

[7716]

Im Monat November 1894 ist
Herr N. Boerster Börsenvorsteher,
Herr A. Einhorn Vorsteher der Bestellanstalt.

Leipzig, den 1. November 1894.

Der Vorstand
des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

Adressbuch für 1895 betreffend.

Diejenigen geehrten Firmen, welche den ihnen zugegangenen Fragebogen bis heute noch nicht zurückgesandt haben, werden hierdurch ersucht, die Rücksendung desselben gef. alsbald direkt durch die Post bewirken zu wollen.

Leipzig, 29. Oktober 1894.

Geschäftsstelle
des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.
G. Thomälen, Geschäftsführer.

Anzeigebblatt.**Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.**

[46119]

Leipzig, im Oktober 1894.

P. P.

Mit Gegenwärtigem beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich meine Firma geändert habe; sie lautet nicht mehr **Leipziger Volksbuchhandlung Gustav Heinisch**, sondern

**Buchdruckerei und Verlagsanstalt
der Leipziger Volkszeitung, G. Heinisch.**

Hochachtungsvoll

G. Heinisch.

Geschäftsverlegung.

[46193]

Infolge fortgesetzter Vergrößerung habe ich mein Geschäft abermals verlegen müssen; dasselbe befindet sich jetzt

S.W. Wilhelmstr. 32.

Berlin, im Oktober 1894.

Gustav Pohlmann,
Jugendchriftenverlag.

[46211] **Verlagsveränderung.**

Aus dem Verlage des Herrn Robert Jacoby in Neustrelitz ging in den meinigen über:

Bandalia.

Medlenburgisches Volkslied.

Text von Bahrdt, Musik v. C. L. von Derjen.

Ausg. für 1 Singstimme mit Pianofortebegleitung 60 S.

Neubrandenburg, **Otto Rahmader.**

[46121] P. P.

Nach einer mehrjährigen Unterbrechung trat ich wieder mit Leipzig in Verbindung und übernahm Herr S. Kehler wieder die Beforgung meiner Kommission.

Hochachtungsvoll

Hamburg, 26. Oktober 1894.

R. Wiering.

[46190] P. P.

Hiermit mache ich ergebenst bekannt, daß ich von heutigem Tage an mit dem gesamten Buchhandel in Verkehr trete.

Meine Kommission zu übernehmen hatte Herr F. E. Fischer in Leipzig die Güte.

Zusendung von Cirkularen, Rundschreiben, Probeheften u. s. w. ist erwünscht.

Hochachtungsvoll

Fritz Riefen.

Buch- u. Papierhandlung.
in Breslau, Waterloostr. 11.

Schöneberg b/Berlin, 27. Oktober 1894.
Akazienstr. 3.

[46194] P. P.

Hierdurch erlaube ich mir Ihnen die ergebene Mitteilung zu machen, dass ich unter der Firma

Verlag des Menschenfreund

(L. Viereck)

von jetzt ab in direkten Verkehr mit dem Buchhandel trete.

Meine Kommission hat Herr F. E. Fischer in Leipzig übernommen.

Zusendung von Cirkularen, Wahlzetteln etc. ist mir erwünscht.

Hochachtungsvoll

L. Viereck.**Verkaufsanträge.**[45868] **Ich bin beauftragt zu verkaufen:**

Eine überall hin verlegbare, in steter Zunahme begriffene **Zeitschrift**. Dieselbe gilt in Fachkreisen als vornehmstes und bestredigiertes Organ. **Reingewinn** über 12 000 M p. a. Zur Erwerbung insbesondere f. Druckereibesitzer sehr empfehlenswert.

Stuttgart, Königsstr. 38.**Germann Wildt.**

[46056] Eine Buchhandlung mit Antiquariat und bedeutendem Vorrat an Büchern wissenschaftlichen und litterarischen Inhalts, ist wegen vorgerückten Alters des Besitzers unter billigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen.

Anträge an Dr. **Hubert Pacher**, Hof- u. Gerichtsadvokat in Graz, Schmiedgasse Nr. 2.

[45572] **Zeitschrift-Verkauf.** — Eine hübsche haus- und landwirtschaftliche Zeitschrift wegen anderer Unternehmungen billig zu verkaufen. Der Verlag ist nicht an den Ort gebunden.

Angebote unter R. O. B. # 45572 nimmt die Geschäftsstelle d. B. & B. entgegen.

[38584] In Mitteldeutschland ist eine alte, renommierte Buchhandlung mit 40—50 000 Bänden Antiquariat u. kleinem wissenschaftlichen Verlag für 18 000 M inkl. Inventar zu verkaufen. Das Geschäft, in reizend gelegener Residenz mit Garnison, Gymnasium, Realschule, Seminar, höherer Töchterschule, Handelslehranstalt, vielen Behörden, Bibliotheken etc., ist sehr ausdehnungsfähig und kann als eine günstige Acquisition empfohlen werden.

Berlin W. 35.

Elwin Staude.

[46204] **Umständehalber soll baldmöglichst eine solide**

Verlagsbuchhandlung

mit hoher, sich ziemlich gleich bleibender Rente verkauft werden. Zur Anzahlung gehören mindestens 50 Mille M. Nur Herren, die nachweislich üb. dieses Kapital verfügen, erhalten nähere Auskunft. Angebote unter N. # 46204 an die Geschäftsstelle d. B. & B. erbeten.

[45952] In Berlin ist ein wohlangeesehenes Sortiment wegen Kränklichkeit d. Besitzers günstig zu verkaufen. Umsatz 40 Mille, Reingewinn 5 Mille, Kaufpreis 30 Mille. Mietsverhältnisse günstig, Handlungsspesen gering.

Angebote unter G. G. # 45952 an die Geschäftsstelle d. B. & B.

[45822] Da wir, dem Wunsche unseres verstorbenen Vaters entsprechend, künftig nur noch den wissenschaftlichen und den lokalen (bezw. Insel-) Verlag fortführen werden, so beabsichtigen wir, den gesamten übrigen Verlag (christlicher Belletristik, Volkschriften, Haus- und Familienbibliothek etc.) in Vorräten und Verlagsrechten preiswürdig zu verkaufen. Die betreffenden ca. 100 Artikel mit guten Autoren-Verbindungen würden sich sowohl zur Begründung eines Verlagsgeschäftes ähnlicher Richtung als auch zur Erweiterung eines solchen vorzüglich eignen, und stehen wir Reflektenten gern mit näheren Mitteilungen zu Diensten.

Norden (Ostfriesland).

Diedr. Soltan's Verlag.

[45714] Ein sehr umfangreiches und gediegenes Verlagsunternehmen ist zu verkaufen, ev. wird ein Teilhaber aufgenommen. Es handelt sich um ein Objekt von mehreren Hunderttausenden Mark, das durch seine ausreichende Finanzierung große und dauernde Erfolge gewährt, so daß das Kapital sicher angelegt ist. Außerdem bietet der jetzige Unternehmer jede Garantie.

Anerbietungen mit Nachweis der genügenden Mittel unter Chiffre L. M. N. # 45714 an die Geschäftsstelle d. B. & B.